



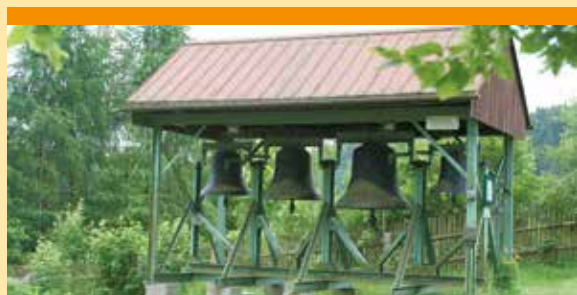
KIRCHENBLATT

der Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt und
der Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach



Juni – Juli 2022

„Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“
Jahreslosung 2022 | Johannes 6,37



Zum Monatsspruch Juli

„Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“ Psalm 42,3

„Ich wünsche mir so sehr, einfach mal was Tolles mit Gott zu erleben. Aber ich erlebe nichts. ... Andere reden von Wundern, von Gebetserhörungen, aber bei mir, in meinem Leben scheint sich nichts zu bewegen. Ich bemühe mich, ein guter Christ zu sein; ich bete viel ..., aber ich möchte gern mehr Mut machende, stärkende Glaubenserfahrungen haben. ... Stattdessen stirbt der Mensch, für den ich sehr um Heilung gebetet habe. Gott scheint mein Gebet nicht gehört zu haben. ... Trotz aller Gebete sind wir nach der langen „Coronazeit“ noch nicht wieder so zusammengekommen (äußerlich und innerlich), wie wir es erhofft hätten. ... Regelmäßig beten wir um Frieden, aber der Krieg tobt weiter. ... Ich wünsche mir in manchen Bereichen meines Lebens mehr Sicherheit und Planbarkeit, stattdessen nehmen die Unsicherheiten zu. ...“

Wo ist denn nun Gott? Diese Frage stellt sich so mancher in unserer Zeit. Aber es ist keine neue Frage. Die Psalmbeter haben sie schon vor Tausenden von Jahren gestellt. Und es hat sie

geschmerzt, dass immer die Frage der anderen im Raum stand: „Na, wo ist denn dein Gott? Warum hilft er dir nicht?“ Das bringt einem zum Heulen. Die gleiche spöttische Frage musste sich Jesus anhören, als er am Kreuz hing. Aber diese Frage hat auch eine ernsthafte Seite: Das Suchen des gläubigen Menschen in der Tiefe seines Herzens: **„Wo ist Gott? Wo ist seine Hilfe? Wo ist seine Nähe?“** Der Durst nach lebendigen Gotteserfahrungen.

Manche Christen verdrängen diese Fragen. Doch wir dürfen sie ganz ehrlich stellen. Ja, es gibt vieles, was ich an Gottes Handeln nicht verstehe, wo ich einfach ratlos bin. Und doch wirft der Beter seinen Glauben nicht weg. Inmitten der Tränen, der Verzweiflung, der Sehnsucht beginnt er nachzudenken: Moment mal, ich habe doch schon vieles mit Gott erlebt, das hatte ich völlig vergessen. Daran zu denken gibt mir neuen Trost und neue Kraft.

Der Psalmbeter erinnert sich an die wunderbaren Wallfahrten und die herrlichen Tempelgottesdienste in großer Gemeinschaft. Das hat ihm Kraft gegeben. Jetzt holt er es aus seiner Erinnerung und es wird ihm erneut zu einer Glaubensstärkung.

Ich erinnere mich an wunderbare Führung Gottes in meinem Leben, die ich genau benennen kann; an Bewahrung vor Fehlern; aber auch, ja, an richtige Wunder, die ich erleben durfte. Warum habe ich das zwischenzeitlich vergessen? Das Erinnern ist wichtig.

Was hat Ihrem Glauben Kraft gegeben? Wo erlebten Sie Hilfe, Bewahrung, ein Wunder? Ich würde mich gern mit Ihnen darüber austauschen? Sprechen oder schreiben Sie mich an oder erzählen Sie es weiter. Wir brauchen die gegenseitige Ermutigung, gerade wenn wir nichts zu erleben scheinen – unser Gott ist der Gleiche – damals wie heute.

Es grüßt Sie in Verbundenheit, zusammen mit meiner Frau und den Kirchvorstehern

Ihr Pfarrer Martin Seltmann

Der erste Teil des Psalms 42 (mit dem Monatsspruch) steht noch einmal zum Nachlesen auf der Rückseite des Kirchenblattes.

Blütengrüße übern Gartenzaun



Verschiedenfarbige Rhododendron-Büsche entfalten im Frühsommer ihre großen Blüten. Auch der farbenfrohe Busch im Garten am Jöhstädter Gemeindehaus gehört dazu. Die Natur steht in voller Blüte. Im Moment stellt sich die Frage, werden es gute Früchte, die sich aus den vielen Blüten auf Bäumen und Sträuchern entwickeln? Wie sieht es auf den Feldern aus? Denn es fehlt an Regen, an Wasser. Bitten wir dafür unseren großen Gott, der Noah nach der Sintflut und uns als Menschheit versprochen hat, dass „**Saat und Ernte eben nicht aufhören sollen**“. 1. Mose 8,22: „**HERR, ERBARME DICH!**“ Was können wir jetzt noch tun? Sehen wir Wasser als etwas sehr Kostbares an und eben nicht als selbstverständlich! Gehen wir mit diesem lebensnotwendigen Gut sehr verantwortungsvoll um! Wasser ist die Quelle des Lebens.

Christine Bräuer

Liebe Leser unseres Kirchenblattes,

unser Kirchenblatt umfasst die ersten beiden Sommermonate Juni und Juli. Wir feiern Pfingsten. Viele treffen sich zu ihrer Jubelkonfirmation. Und: „Das Jahr steht auf der Höhe“, so wie wir es am Johannistag in einem Lied singen. Viele freuen sich in dieser Zeit auf Urlaub und Ferien, auf Auszeit vom Alltag und Verreisen. Ich denke aber auch an die, die aus den verschiedensten Gründen zu Hause bleiben. Für uns alle gilt: Gott ist gegenwärtig, gleich ob wir unterwegs sind oder zuhause. Am Urlaubsort Gottesdienst feiern mit der dortigen Gemeinde ist immer wieder eine besondere Erfahrung der Nähe Gottes.

Hier vor Ort laden wir in den Sommerferien zu den Sonntags-Gottesdiensten ein, zu denen wir uns abwechselnd um 10:00 Uhr in der Jöhstadter oder Grumbacher Kirche zusammenfinden. Ein herzliches Willkommen sagen wir auch neuen Leuten in unseren Kreisen, die wieder gestartet sind.

Hier noch ein besonderer Hinweis: Als Gemeinden wollen wir Anteil nehmen an Freud und Leid unserer Gemeindeglieder. Gebetsanliegen können gerne in den Pfarrämtern gemeldet werden. Ob Dankbarkeit über neue

Erdenbürger oder Ehejubiläen, Fürbitte bei Krankheit, Trost bei Verlusten oder innere Heilung. Im Fürbittgebet im sonntäglichen Gottesdienst kann die Gemeinde gemeinsam alles vor Gott bringen.

Tauferinnerung 2022

So, 26. Juni

10:00 Uhr Grumbach  **gottesgeschenk**

In diesem Gottesdienst begehen wir in Grumbach die Tauferinnerung für Kinder, die zwischen Januar und Juni ihren Tauftag haben. Diese Kinder erhalten dazu eine Extra-Einladung. Nach der Tauferinnerung gehen wir zum Kindergottesdienst ins Pfarrhaus.

Pfingstsonntag

So, 5. Juni

8:30 Uhr Jöhstadt

10:00 Uhr Grumbach

„Komm, Heiliger Geist, mit deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft.“ Das ist eine Bitte aus einem neueren Pfingstlied (SvH 021). Wir brauchen den Heiligen Geist als den Kraftspender in unseren herausfordernden Zeiten mehr denn je.



**Pfingstmontag
Bergmännischer
Gottesdienst**

Mo, 6. Juni

9:00 Uhr Jöhstadt

Nach dem Gottesdienst findet ein Bergaufzug zum Marktplatz mit der dortigen Pfingstansprache unseres Bürgermeisters statt. Um 12:00 Uhr wird in die St. Salvatorkirche zum öffentlichen Pfingstquartal der Knappschaft eingeladen.

Jubelkonfirmation

So, 19. Juni

10:00 Uhr Jöhstadt

14:00 Uhr Grumbach

Zum Tag des Jubiläums der eigenen Konfirmation erinnern wir uns, wie Gott selbst uns auf den verschiedensten Lebenswegen in Freude und in schwierigen Zeiten begleitet hat. Diese Gottesdienste sind deshalb auch immer DANK-Gottesdienste.

Johannistag

Fr, 24. Juni

17:00 Uhr Schmalzgrube

19:30 Uhr Grumbach

19:30 Uhr Jöhstadt

Auf der Höhe des Jahres laden wir wieder zu den Andachten auf unseren Friedhöfen ein. Johannes der Täufer steht an diesem Tag im Mittelpunkt, deshalb der Name „Johannistag“. Er ist der Wegbereiter für Jesus Christus.



Frühstückstreffen 

Mit Evelyne Reinhardt

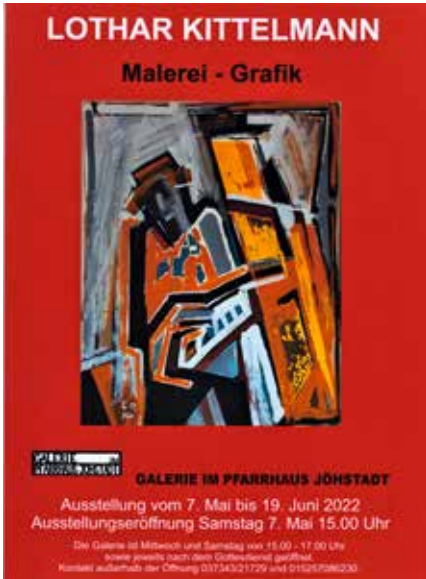
von der Aktion
Weihnachten im Schuhkarton

am 25.06.2022 um 9.00 Uhr

im Kulturhaus in Steinbach

Bitte Voranmeldung! Tel.: 0373432370





In der aktuellen Ausstellung bis zum 19. Juni 2022 sind Malerei und Grafik des Chemnitzer Künstlers Lothar Kittelmann zu sehen.

Die Galerie ist Mittwoch und Samstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und nach den Gottesdiensten geöffnet.



Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde der Galerie,

wir möchten Sie ansprechen, uns in unserer ehrenamtlichen Galeriearbeit zu unterstützen. Wir würden uns freuen, wenn unser Team durch Ihre Mitarbeit Verstärkung erhalten würde.

Das kann individuell zu unseren Aufsichten Mittwoch und Samstag von 15:00 bis 17:00 Uhr sein. Freuen würden wir uns besonders, wenn Sie direkt im Galerieteam mitarbeiten möchten und dabei bei Auswahl, Rahmung und Gestaltung der Ausstellungen mitwirken. Vom Jugend- bis zum Seniorenalter ist jeder Helfer willkommen.

Das Galerieteam (Christina Schönemann, Christine Nestler, Christiane Richter, Sabine Hofmann, Roland Buschmann, Ulrich Sacher)

Telefon 0152 57086230

Aus den Kirchvorständen

Für unsere Ukrainischen Flüchtlinge im Schullandheim werden Paten gesucht

Seit einigen Wochen beherbergen Yvonne und Thomas Voigtländer im ehemaligen Schullandheim fast 30 Geflüchtete aus der Ukraine. Darunter sind Familien mit Kindern, allein reisende Frauen, Frauen mit Kindern und Ehepaare. Damit die Zeit hier in

Deutschland etwas leichter wird und es für sie vielleicht immer mal einen Lichtblick gibt, sind wir auf der Suche nach Menschen, die sich mit einer Art Patenamnt in die Betreuung dieser Menschen einbringen und speziell einer Frau oder einer Familie mit einem Ausflug, einer Einladung zum Grillen, Kaffeetrinken oder ähnlichem Freude machen. Dabei können sich auch gern mehrere Familien zusammentun oder feste Patenschaften entwickeln.

Zuerst einmal soll gesammelt werden, wer sich vorstellen könnte, hier eine Hilfe zu leisten. Dann soll es einen Begegnungsnachmittag geben, wo sich alle Helfer und die Geflüchteten kennen lernen können und auch geschaut werden kann, wer gut zusammen passt. Es wäre schön, wenn sich viele „Patenschaften“ finden. Wer dazu bereit wäre, sollte sich möglichst zeitnah in den Pfarrämtern melden. Die Kontaktdaten der Pfarrämter finden Sie auf den Seiten 18/19 unseres Kirchenblattes. Die Aktion startet, sobald sich genügend Paten gefunden haben, denn es soll möglichst für alle Flüchtlinge eine Patenschaft geben.

Reinigung im Gemeindehaus

Nach wie vor suchen wir jemanden, welcher für Ordnung und Sauberkeit im Pfarr- und Gemeindehaus sorgt. Eine Aufwandsentschädigung steht zur Verfügung.

Wer Interesse für diesen Dienst hat, der melde sich bitte bei Frau Lötzsch in der Kanzlei.

Kirchenvorstand Jöhstadt

Eingeschlagenes Kirchenfenster

Am Nachmittag des 1. Mai wurde gegen 15:00 Uhr eine eingeschlagene Fensterscheibe an der rechten Kirchenseite bemerkt. Die Splitter lagen im Inneren der Kirche bis zum Taufstein. War es ein Missgeschick oder Absicht? Der oder die Verursacher sollten Mut aufbringen, zu dieser Tat zu stehen und sich beim Jöhstädter Kirchenvorstand melden. Gibt es vielleicht sogar jemanden im Umfeld der Kirche, der von dieser Tat etwas bemerkt hat?

Kirchenvorstand Jöhstadt

Bauen in Grumbach

Aktuell wird im Gottesdienst für die Erneuerung der Außentür zur Sakristei gesammelt. Die neue Tür wird bei der Firma Dietel in Jöhstadt produziert, voraussichtlich Mitte Juni geliefert und von einer regionalen Firma

montiert. Ebenso werden das Türfutter und der Rahmen der Innentür mit erneuert.

Kirchenvorstand Grumbach



Sakristeitür von außen

Ein herzliches Dankeschön den fleißigen Helfern beim diesjährigen Kirchenputz in Jöhstadt.



Jahreslosung 2022

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.“

Wohin geht die Reise? Gedanken zur Kirchenmusik

Es ist schon eine ungewöhnliche Zeit, die wir gerade durchleben. Uns erreichen furchtbare Nachrichten und Kriegsberichte und wir alle atmen nach einer langen und anstrengenden Coronapandemie wieder auf. Doch nun stellt sich die brennende Frage: WIE GEHT ES WEITER? Gestattet mir, dass ich ein wenig aushole. Es ist unverkennbar, dass wir in den kirchenmusikalischen Kreisen in Grumbach und Jöhstadt schlicht immer weniger Akteure geworden sind und es immer schwieriger wird, vernünftige Probenarbeit und Auftritte zu den Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen zu gewährleisten. Ich habe mich daher in Abstimmung mit Mit-

gliedern unserer Chöre unterschieden, dass wir die Chance nutzen sollten und gemeinsame Chor- und Posaunenchorproben anzubieten. Und wir haben uns gemeinsam von Anfang an so richtig ins Zeug gelegt. Es waren richtig intensive Proben mit musizieren, singen und auch mancher lustigen Einlage. Wir haben es tatsächlich hinbekommen, dass wir die beiden Konfirmationsgottesdienste in Jöhstadt und in Grumbach mit vereinigten Kräften ausgestalten konnten. In dieser kurzen Zeit ein tolles Erlebnis!

Ich glaube, dass die kirchenmusikalische Zukunft unserer Gemeinden genauso aussehen kann. Gehen wir aufeinander zu und nehmen uns so an, wie wir sind. Ich bin so dankbar, dass diese erste „Herausforderung“ so gut geklappt hat und so segensreich begonnen hat.

Ich würde mich total freuen, wenn wir in unseren Reihen neue Mitglieder begrüßen könnten. Egal, ob jung oder alt. Besondere Vorkenntnisse und Fähigkeiten erwartet keiner, daran arbeiten wir gemeinsam. Ausdrücklich lade ich Interessierte ein, einfach mal zu einer „Schnupper-Probe“ vorbeizukommen (Termine auf den Seiten 16 / 17). Dann entscheidet jeder für sich, ob man dabei bleiben möchte? Hallo, ihr Männer, diese Einladung gilt auch für euch!

Wir haben echt Potential, welches entwicklungsfähig ist, da bin ich mir sicher: Kirchenchor, Posaunenchor, Kurrende und Gospelchor. Das ist doch was!

Dieser Artikel soll Sie anregen, darüber einmal nachzudenken und vielleicht mit mir darüber zu sprechen. Betet besonders auch für Kantor Andreas Rockstroh um Heilung und Genesung.

Es ist eine herausfordernde Zeit für uns alle, aber Gott schenkt uns neue Chancen... „Vertraut den neuen Wegen!“

Bleiben Sie behütet!

Ihr Andreas Schmidt-Brücken



Ausblick

Konzert des MDR-Kinderchores in der St. Salvator-Kirche Jöhstadt

Das verschobene Adventskonzert des MDR-Kinderchores findet am **Samstag, den 10. Dezember 2022 um 18:00 Uhr in der Jöhstädter Kirche statt**. Bereits erworbene Karten vom vorigen Jahr behalten ihre Gültigkeit. Weitere Eintrittskarten sind ab sofort unter www.reservix.de erhältlich.

Monatsspruch Juni:

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.

Hoheslied 8, 6

5.6. Pfingstsonntag	J 8:30 Uhr PGD	G 10:00 Uhr PGD mit Taufen und KIGO	
6.6. Pfingstmontag	J 9:00 Uhr Bergmännischer Gottesdienst Kollekte: Diakonie Deutschland		
12.6. Trinitatis	J 8:30 Uhr PGD	G 10:00 Uhr Festgottesdienst zum Jubiläum 145 Jahre FFW mit Abendmahl und KIGO	
19.6. 1. Sonntag nach Trinitatis	J 10:00 Uhr PGD mit Jubelkonfirmation und KIGO Kollekte: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchl. Projekte des Gemeindeaufbaus	G 14:00 Uhr PGD mit Jubelkonfirmation Kollekte: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchl. Projekte des Gemeindeaufbaus	
24.6. Johannistag	S 17:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof	G 19:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof	J 19:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof
26.6. 2. Sonntag nach Trinitatis	J 8:30 Uhr PGD	G 10:00 Uhr PGD mit KIGO	

Die Kürzel vor der Gottesdienstzeit bedeuten:

AGD - Abendmahlgottesdienst | PGD - Predigtgottesdienst

FGD - Familiengottesdienst | KIGO - Kindergottesdienst

Das Dankopfer ist, wenn nicht anders angegeben, für die eigene Gemeinde bestimmt.

J - Jöhstadt

G - Grumbach

S - Schmalzgrube

Z - Gemeins. GD

Monatsspruch Juli:

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42, 3

3.7. 3. Sonntag nach Trinitatis	G 8:30 Uhr PGD Kollekte: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit	J 10:00 Uhr PGD mit KIGO Kollekte: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
10.7. 4. Sonntag nach Trinitatis	J 8:30 Uhr PGD	G 10:00 Uhr PGD mit KIGO
17.7. 5. Sonntag nach Trinitatis	J 10:00 Uhr AGD Kollekte: Arbeitslosenarbeit	
24.7. 6. Sonntag nach Trinitatis	G 10:00 Uhr AGD	
31.7. 7. Sonntag nach Trinitatis	J 10:00 Uhr PGD Kollekte: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude	
7.8. 8. Sonntag nach Trinitatis	G 10:00 Uhr PGD Kollekte: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst	
14.8. 9. Sonntag nach Trinitatis	J 10:00 Uhr AGD	
21.8. 10. Sonntag nach Trinitatis	G 10:00 Uhr AGD Kollekte: Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke	

Für die Kindergottesdienste zu den 10:00 Uhr Gottesdiensten treffen wir uns in den Kirchen.



Konfirmation am 1. Mai 2022 in der St. Salvatorkirche in Jöhstadt



Konfirmation am 8. Mai 2022 in der St. Margarethenkirche in Grumbach

Wichtige Informationen

Die Hauptvertretung während der Pfarrvakanz hat Pfarrer Martin Seltmann aus Königswalde. Seine Telefonnummer und die Mailadresse stehen unter Kontakte auf den letzten Seiten. Frau Löttsch und Frau Winter in unseren Pfarrämtern vermitteln ebenfalls Termine mit Pfarrer Seltmann.

Pfarrer i.R. Hans-Günter Schubert hielt nun schon viele Gottesdienste in unseren Gemeinden. Wer ein Gespräch mit ihm wünscht, kann über die Pfarrämter einen Termin vereinbaren lassen.

Während der Pfarrvakanz wird sehr darum gebeten, **Taufen, Trauungen und Einsegnungen zu Traujubiläen** mindestens vier Monate im Voraus in den jeweiligen Pfarrämtern anzumelden, damit ein für beide Seiten passender Termin gefunden werden kann. Eine spätere Absage ist nicht so schwierig wie eine sehr kurzfristige Planung. Weil etliche Pfarrstellen im Umkreis vakant sind, ist die Vertretungsplanung nicht einfach, vor allem wenn es die Ferienzeiten betrifft.

Außerdem ist es wichtig, sich in den Aushängen der Schaukästen unserer Kirchgemeinden über Gottesdienste und Veranstaltungen zu informieren, weil sich durch die Pfarrvakanz durchaus kurzfristige Änderungen ergeben können.

Wer aus verschiedenen Gründen nicht mehr zu unseren Gottesdiensten kommen kann und das **Abendmahl** erhalten möchte, kann das in unseren Kanzleien melden. Pfarrer Seltmann kommt dann zum Hausabendmahl in die Häuser.

An die Fotografen in unseren Gemeinden

Wer kann für unser Kirchenblatt eigene Fotos zur Verfügung stellen? Das wäre eine große Bereicherung für jede neue Ausgabe. Bitte schickt sie an folgende Mailadresse: cbgrum@online.de

**Redaktionsschluss für die Ausgabe August / September 2022
ist am 4. Juli 2022.**

Getauft wurden

Moritz Dietel aus Taunusstein

Gustav Thomas Grund aus Jöhstadt

Leon Dieterici aus Lorsch / Jöhstadt

*Jesus herzte die Kinder und legte die Hände auf sie und segnete sie.
Markus 10,16*

Konfirmiert oder getauft wurden

am So, 1. Mai 2022 in Jöhstadt

Annabell Dietze, Fiona Eigenwillig, Nathalie Graubner, Leni Nestler,
Justine Roth, Anton Pausch und Paul Welzien

*So viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege
höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.
Jesaja 55,9*

am So, 8. Mai 2022 in Grumbach

Ayleen Bergelt, Lisa Fiedler, Christian Langer, Henry Wieland und
Philipp Wieland

*Gott hat euch berufen aus der Finsternis in sein wunderbares Licht.
1. Petrus 2,9*

Zur Goldenen Hochzeit wurden gesegnet

Wolfgang und Elke Schlegel geb. Grund

*Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die
Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.
2. Korinther 13,13*

Kirchlich bestattet wurde

Gisela Birth geb. Siegert im Alter von 71 Jahren

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden.

2. Korinther 5,17

Gemeinschaftsstunde in Grumbach im Raum der LKG

Sonntag	5.6.	19:30 Uhr
Sonntag	12.6.	14:45 Uhr
Sonntag	19.6.	14:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag	26.6.	14:45 Uhr
Sonntag	3.7.	Frauennachmittag in Mildena
Sonntag	10.7.	14:45 Uhr
Sonntag	17.7.	19:30 Uhr
Sonntag	24.7.	14:45 Uhr
Sonntag	31.7.	19:30 Uhr



Bibelstunde in Grumbach im Raum der LKG

Donnerstag	9.6.	19:30 Uhr
Mittwoch	15.6.	19:30 Uhr
Mittwoch	22.6.	19:30 Uhr
Donnerstag	30.6.	19:30 Uhr
Donnerstag	14.7.	19:30 Uhr
Mittwoch	20.7.	19:30 Uhr
Donnerstag	28.7.	19:30 Uhr

Frauenstunde in Grumbach im Raum der LKG

Donnerstag	2.6.	19:30 Uhr
Donnerstag	7.7.	19:30 Uhr

Jöhstadt

Kirchenmusik

Posaunenchor	mittwochs in Grumbach	19:30 Uhr
Kurrende	gemeinsam in Grumbach	
Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr
Instrumentalkreis	Erwachsene nach Vereinbarung	

Christenlehre (außer in den Ferien)

Klasse 1 – 3	mittwochs	13:45 Uhr
Klasse 4 – 6	mittwochs	15:45 Uhr

Konfirmandenunterricht

Klasse 7	mittwochs (14-tägig in Arnsfeld)	16:30 Uhr
----------	-------------------------------------	-----------

Junge Gemeinde

Jöhstadt, Grumbach,

Sehma	freitags	19:00 Uhr
Mildenau	freitags	19:30 Uhr

Gruppen und Kreise

Älterenkreis	Dienstag, 7.6., 5.7.	14:30 Uhr
Frauendienst	Mittwoch, 1.6., 6.7.	19:30 Uhr
Erwachsenen-Treff	Mittwoch, 15.6., 20.7.	19:30 Uhr

Grumbach

Kirchenmusik

Posaunenchor	mittwochs	19:30 Uhr
Kirchenchor	dienstags in Jöhstadt	19:30 Uhr
Kurrende	freitags	17:30 Uhr
Gospelchor	freitags	19:00 Uhr

Gruppen und Kreise

Frauenkreis	Dienstag, 28.6., 26.7.	14:00 Uhr
Frauentreff	Donnerstag, 16.6., 21.7.	19:30 Uhr

Schüler-Bibelkreis (außer in den Ferien)

Klasse 1 – 3	donnerstags	15:15 Uhr
Klasse 4 – 6	donnerstags	16:30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Klasse 7	mittwochs (14-tägig in Arnsveld)	16:30 Uhr
----------	-------------------------------------	-----------

Junge Gemeinde

Jöhstadt, Grumbach,

Sehma	freitags	19:00 Uhr
Mildenau	freitags	19:30 Uhr

Schmalzgrube

Frühstückstreff

Kulturhaus Steinbach	Samstag, 25.6.	09:00 Uhr
Forellenhof Schmalzgrube	Mittwoch, 20.7.	09:00 Uhr

Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt

Pfarramt Jöhstadt | Schlösselweg 45 | 09477 Jöhstadt

Tel.: 037343 / 22 27 | Fax: 037343 / 8 82 03

(Achtung: Fax funktioniert nur zu den Öffnungszeiten!)

E-Mail: kg.joehstadt@evlks.de | Homepage: www.bergfisch.de

Öffnungszeiten im Pfarramt Jöhstadt

Mo 16:30 Uhr – 18:00 Uhr | Do 9:30 Uhr – 11:00 Uhr

Spenden und Kirchgeld:

IBAN-Nr. DE48 3506 0190 1682 2000 10 bei der KD-Bank

Pachten, Gebühren, Teilnehmerbeiträge usw.:

IBAN-Nr. DE88 8705 4000 3571 0002 33 bei der Erzgebirgssparkasse

Hauptvertreter in der Vakanzzeit, auch für Gespräche und

Seelsorge: Pfarrer Martin Seltmann, Königswalde

Tel.: 03733 / 22301 | E-Mail: martin.seltmann@evlks.de

Kantor Andreas Rockstroh,

Telefon 037343 / 849951 oder 0162 / 5815303

Gemeindepädagogin Christine Bräuer, Telefon 037343 / 89879

Verwaltungsmitarbeiterin Annett Lötzsch

Kirchenführungen übernimmt Ronny Graubner.

Telefon 037343 / 21565

Öffnungszeiten unserer Galerie im Pfarrhaus:

mittwochs und samstags 15:00 bis 17:00 Uhr,

sonntags nach den Jöhstädter Gottesdiensten.

Besondere Öffnungszeiten unserer Galerie können über unsere Pfarrämter und unter 2309 bzw. 21 729 vereinbart werden.

Unsere Friedhöfe werden verwaltet und bewirtschaftet durch die Friedhofsverwaltung Cranzahl,

Dorfstraße 72 | 09465 Sehmatal-Cranzahl.

Öffnungszeiten in Cranzahl:

Di 15:00-17:00 Uhr | Fr 9:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Anmeldung von Beerdigungen und Beisetzungen über Friedhofsverwalter Daniel Heß nach telefonischer Terminvereinbarung vor Ort auf dem jeweiligen Friedhof Jöhstadt, Grumbach bzw. Schmalzgrube

Tel: 037 342 / 149 700

Fax: 037 342 / 148 48

Mail: friedhofsverwaltung@kirche-cranzahl.de

*Chorgesang bei Trauerfeiern direkt mit Kantor Rockstroh vereinbaren
Telefon 037343 / 849951 oder 0162 / 5815303.*

Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

Pfarramt Grumbach | Hauptstraße 33 | 09477 Grumbach

Tel.: 037343 / 24 68 | Fax: 037343 / 16 98 18

(Achtung: Fax funktioniert nur zu den Öffnungszeiten!)

E-Mail: kg.grumbach_stmargarethen@evlks.de

Öffnungszeiten im Pfarramt Grumbach

Donnerstag 9:00 Uhr -12:00 Uhr | Freitag 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Achtung: Bitte Änderungen der Öffnungszeiten im Pfarramt Grumbach beachten!

Spenden und Kirchgeld:

IBAN-Nr. DE03 3506 0190 1612 1800 12 bei der KD-Bank

Gebühren, Teilnehmerbeiträge usw.

IBAN-Nr. DE64 8705 4000 3574 0001 96 bei der Erzgebirgssparkasse

Hauptvertreter in der Vakanzzeit, auch für Gespräche und

Seelsorge: Pfarrer Martin Seltmann, Königswalde

Tel.: 03733 / 22301 | E-Mail: martin.seltmann@evlks.de

Kantor Andreas Schmidt-Brücken

Gemeindepädagogin Christine Bräuer, Telefon 037343 / 89879

Verwaltungsmitarbeiterin Anja Winter

Wir danken für die Bereitstellung der Fotos Ehrenfried Hutschig, Gabriele Pomp, Renata Bräuer, Thomas Hoffmann, Ronny Graubner und Falko Wieland.

Impressum Kirchenblatt

Herausgegeben von der Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt und

der Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

Verantwortlich für den Inhalt: Kirchenvorstände Jöhstadt und Grumbach

Korrektur: Christine Bräuer

Satz und Druck: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Wolkenstein

Exemplare: 650 Stück

Fotos der Titelseite: Benjamin Bach und Stephan Mehnert

Kontakt zur Redaktion:

per Email an kg.grumbach_stmargarethen@evlks.de

und/oder kg.joehstadt@evlks.de

Das Kirchenblatt erscheint alle zwei Monate und wird von ehrenamt-

lichen Helfern entsprechend den im Pfarramt vorliegenden Listen verteilt.

Die Kosten betragen 0,50 € pro Ausgabe bzw. 3 € im Jahr und können direkt

bei den Helfern abgerechnet oder auf das Konto Ihrer Kirchgemeinde

überwiesen werden. Wer den Betrag zusammen mit dem Kirchgeld über-

weist, gebe bitte im Überweisungstext „**Kirchgeld + Kirchenblatt**“ an.

Sehnsucht nach Gott

Eine Unterweisung der Korachiter, vorzusingen.

**Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser,
so schreit meine Seele, Gott, zu dir.**

**Meine Seele dürstet nach Gott,
nach dem lebendigen Gott.**

**Wann werde ich dahin kommen,
dass ich Gottes Angesicht schaue?**

Meine Tränen sind meine Speise Tag und Nacht,
weil man täglich zu mir sagt: Wo ist nun dein Gott?

Daran will ich denken

und ausschütten mein Herz bei mir selbst:

wie ich einherzog in großer Schar,

mit ihnen zu wallen zum Hause Gottes

mit Frohlocken und Danken

in der Schar derer, die da feiern.

Was betrübst du dich, meine Seele,

und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken,

dass er mir hilft mit seinem Angesicht.